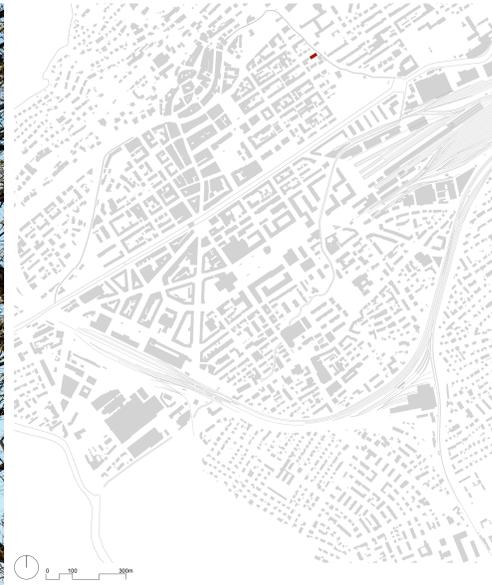


# Arc Award 2022

## Mehrfamilienhaus Mittelstrasse 44, Biel

### Bart & Buchhofer Architekten AG

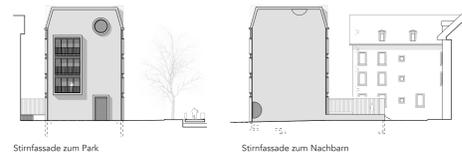


Wie schafft man in städtischem Kontext und engerer Nachbarschaft unter restriktiven baugesetzlichen Auflagen, wo Gebäudeabmessungen durch Baulinien, Anbaupflichten, Brandschutzvorschriften und Wasserbaubestand bestimmt werden, attraktiven Wohnraum mit spezifischen Qualitäten und gemeinschaftlichem Charakter? Das enge Korsett des Bauplatzes fordert die Architektur heraus. Gängige Konventionen müssen hinterfragt, neue Möglichkeiten entdeckt, Spielraum geschaffen und Typologien aus dem Kontext selbst mit Humor entwickelt werden. Die Mittelstrasse spannt sich als Parallelstrasse der ordnenden und stadtprägenden West-Ost Achse der Dufourstrasse zwischen Neumarktplatz und die Schulanlage Rittermatte. Der Neubau an der Rue du Milieu 44 bilden deren Abschluss zur Rittermatte. Das Mehrfamilienhaus beherbergt zehn unterschiedliche Wohnungen mit einem dem angrenzenden Park und dem Schüssikanal zugewandten Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss. Ein grosszügiger Durchgang verbindet Strasse und Hof und ist Ausgangspunkt der offenen, als informeller Begegnungsort gestalteten Erschliessung der Wohnungen. Direkt von der Strasse erschlossen, entwickeln sich 3 Town-Houses vom Erdgeschoss über ein Hochparterre mit privatem Gartenhof bis ins 1. Obergeschoss. Im "Kopf" über dem Gemeinschaftsraum werden zwei übereinander gestapelte Atelierwohnungen untergebracht; rechts davon (im grössere Baukörper)

befinden sich weitere 3 Wohnungen unterschiedlichsten Zuschnitts. Den Abschluss bildet ein Mansardendach mit 2 Wohnungen mit direktem Zugang zu einem privaten Dachgarten. Die vielfältigen – als Haus im Haus – konzipierten Wohnungstypen sind Resultat einer intensiven Auseinandersetzung mit dem spezifischen Kontext und geprägt von der Überzeugung, dass eine typologische Vielfalt innerhalb eines Gebäudes die Identität eines Ortes stärkt und einen wesentlichen Beitrag für eine lebendige Stadt leistet.

Auftraggebende PREVIMM Sàrl, Biel  
 Autorenschaft Bart & Buchhofer Architekten AG  
 Fertigstellung Juli 2021  
 Adresse Mittelstrasse 44, Biel

- A Expressiv komponierte Stirnfassade als Gesicht zum Park (Rittermatte)
- B Ehemaliger Bestandesbau als Altholzsource für Fassadenbekleidung des Neubaus
- C Das Auge zum Park (Baustelle November 2020), Wohnung I
- D Loggia mit Ausblick ins Quartier, Wohnung E
- E Rear-Window, Wohnung I
- F Freie Komposition der Strassenfassade mit Eingängen zu zwei Town-Houses
- G Patio mit Zugang zum Dachgarten, Wohnung J
- H Doppelhöhe Wohnbereich, Wohnung F
- I Treppe als Querverbindung zwischen Strassen- und Hofseite, cWohnung E
- J Aufgebrochene Fassadenbänder aus verzinktem Blech mit verbrannten Altholzfüllungen erzeugen Massstäblichkeit und schaffen eine augenzwinkernde Referenz zu den kleinindustriellen Nachbarbauten des frühen 20sten Jahrhunderts



Stirnfassade zum Park

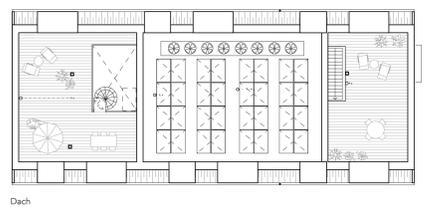
Stirnfassade zum Nachbarn



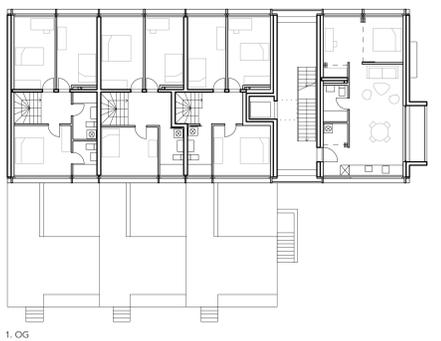
Querschnitt im Kontext



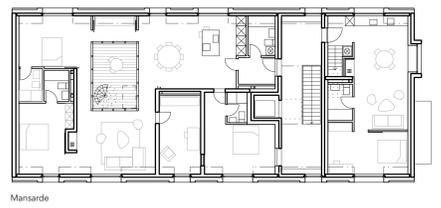
Strassenfassade



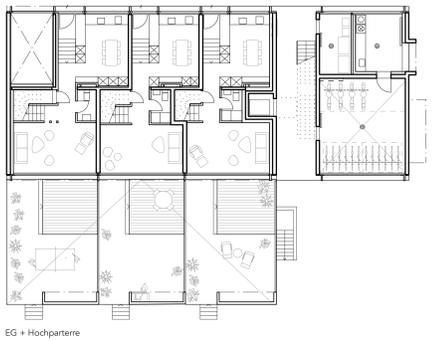
Dach



1. OG



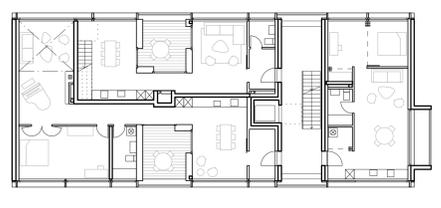
Mansarde



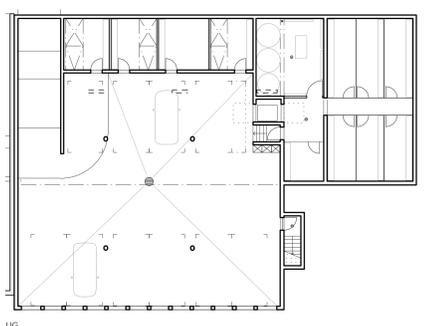
EG + Hochparterre



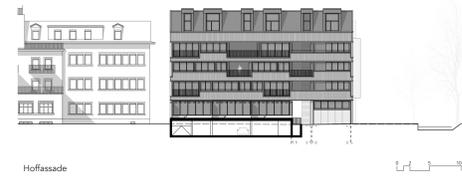
2. OG



3. OG



UG



Hoffassade

*"Die zeitgenössische Stadt entsteht aus der ständigen Reibung zwischen der Idee von einer neuen Stadt und der Substanz der alten. Das macht sie nicht nur komplexer, sondern auch ehrgeiziger: denn die Idee muss stark genug sein, sich in der Auseinandersetzung mit dem Vorhandenen zu behaupten, zugleich aber auch bescheiden genug, das Vorhandene zu respektieren."*

Vittorio Magnano Lampugnani, Die Modernität des Dauerhaften, 1995

